



Martin Patzelt
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: 030 227 - 71440
Fax: 030 227 - 76439
E-Mail: martin.patzelt@bundestag.de

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

als Mitglied des Menschenrechtsausschusses, Berichterstatter für Südostasien, lade ich Sie herzlich zusammen mit dem Direktor von Remembrance Forum Germany e.V., Herrn Jochen Feilcke, MdB a.D., zum zweiten Hearing mit internationalen Menschenrechtsexperten zur Lage in Thailand ein.

Menschenrechtsverletzungen als Hindernisse auf dem Weg Thailands in die Demokratie? Zweites Hearing mit internationalen Menschenrechtsexperten

Dienstag, den 31. Mai 2016, 18:30 bis 20:30 Uhr,
Deutscher Bundestag, Goldener Saal im Jakob-Kaiser-Haus 2.732
Anschließend kleiner Empfang.

Konferenzsprachen sind Englisch und Deutsch. Simultanübersetzung ist vorhanden.

Podiumsteilnehmer:

Sunai Phasuk, Senior Researcher, Human Rights Watch, ehemals Asiatisches Forum für Menschenrechte

Jaran Ditapichai, Assistant Professor, Mitglied der Thai National Human Rights Commission

Thomas Gambke, MdB, Bündnis 90/Die Grünen, Vorsitzender der ASEAN Parlamentariergruppe, Mitglied im Ausschuss für Finanzen

Gert Weisskirchen, SPD MdB a.D., Honorarprofessor für Kulturwissenschaften an der Fachhochschule Potsdam – kultureller und sozialer Wandel



Martin Patzelt
Mitglied des Deutschen Bundestages
Zweites Thailand-Hearing

Als in Thailand das Militär im Mai vor zwei Jahren die Macht übernahm, versprachen die Generäle Ordnung, ein Ende der politischen Spaltung und der Korruption und einen moralischen Neubeginn. Demokratische Wahlen wurden für dieses Jahr versprochen. Doch davon scheint das "Land der Freien" weiter entfernt als zuvor. Wir anerkennen, dass dieser Prozess nicht einfach, aber unerlässlich ist.

Anderthalb Jahrzehnte lang lieferten sich die "Rothemden" um den Clan des ehemaligen Regierungschefs Thaksin Shinawatra mit den "Gelbhemden" lähmende Auseinandersetzungen. Das Chaos lieferte dem Militär wiederholt den Anlass zum Eingreifen. Doch unter der Junta löste sich weder der Konflikt zwischen den verfeindeten Gruppen der Oligarchie noch nahm die Korruption ein Ende. Stattdessen müssen Intellektuelle und Journalisten das Gefängnis fürchten; Tourismus und Wirtschaft lahmen. Thailand fällt zurück.

Welchen Wert die Akzeptanz, Umsetzung und Einhaltung der Menschenrechte für einen zukunftsweisenden Demokratisierungsprozess in Thailand hat, soll am 31. Mai 2016 mit internationalen Menschenrechtsexperten diskutiert werden. Außerdem sollen die Handlungsspielräume und Einwirkungsmöglichkeiten Deutschlands und der Europäischen Union auf die demokratische Entwicklung Thailands erörtert werden.

Unser Hearing soll in Deutschland und darüber hinaus in ganz Europa deutlich machen, dass wir die Glaubwürdigkeit der Militärjunta daran messen, ob sie erkennbar Thailand auf den Weg in eine demokratische Ordnung führen will. Dazu gehören die Geltung elementarer Menschenrechte und insbesondere die Akzeptanz von Oppositionsparteien. Grundsätzlich entscheidend ist also, dass sie demokratische Wahlen ermöglicht und die Wahlergebnisse respektiert.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Patzelt, MdB
Mitglied des Ausschusses für
Menschenrechte und humanitäre Hilfe

Jochen Feilcke, MdB a.D.
Remembrance Forum Germany e.V.,
Direktor

Berlin, 10.05.2016



Martin Patzelt
Mitglied des Deutschen Bundestages
Zweites Thailand-Hearing

Podiumsteilnehmer

Sunai Phasuk, Senior Resarcher für Thailand bei Human Rights Watch. Herr Phasuk ist spezialisiert auf den innen-, sicherheits- und außenpolitischen Kontext von Menschenrechte und Demokratie in Thailand und hat Analysen, Untersuchungen und Kommentare über Menschenrechtsverletzungen für internationale Organisationen wie die Vereinigten Nationen, die Europäische Kommission und dem Verband Südostasiatischer Nationen abgegeben. Zuvor arbeitete er als Berater für das außenpolitische Komitee des Senats von Thailand und als Sprecher des Asian Forum für Menschenrechte und Entwicklung.

Jaran Ditapichai, Professor an der Universität Rangsit für Sozialwissenschaften bis 2000, danach bis 2006 anschließende menschenrechtspolitische Arbeit als Mitglied in der offiziellen Thai National Human Rights Commission. Mit dem Putsch aus dem Amt gehoben, hat er sich in seiner akademischen und politischen Laufbahn für Menschenrechte und schwierige Bedingungen stark gemacht und er gilt als Veteran der Aktivisten gegen Menschenrechtsverletzungen. Er kann auf eine 20-jährige Erfahrung in diesem Bereich zurückblicken und er war als Teil der Exilopposition in Frankreich tätig.

Thomas Gambke, MdB, Bündnis 90/Die Grünen, Vorsitzender der ASEAN Parlamentariergruppe, Mitglied im Ausschuss für Finanzen.

Gert Weisskirchen, SPD MdB a.D., 1994 bis 2009 Mitglied der Parlamentarischen Versammlung der OSZE, dort: 1997 bis 2002 Vorsitzender des Ausschusses für Humanitäre Angelegenheiten und Menschenrechte, dann bis 2005 Vizepräsident der Parlamentarischen Versammlung. Von 2005 bis 2008 Persönlicher Beauftragter des OSZE-Vorsitzenden zur Bekämpfung des Antisemitismus.



Martin Patzelt
Mitglied des Deutschen Bundestages
Zweites Thailand-Hearing

**Menschenrechtsverletzungen als Hindernisse auf dem Weg
Thailands in die Demokratie?
Zweites Hearing mit internationalen Menschenrechtsexperten**

Dienstag, den 31. Mai 2016, 18:30 bis 20:30 Uhr,
Deutscher Bundestag, Goldener Saal im Jakob-Kaiser-Haus 2.732
Anschließend kleiner Empfang.

(Zugang für externe Gäste über Dorotheenstraße 101, Einlass: 18.00 Uhr)

Anmeldeformular

Ich nehme teil.

Ort/Datum

Name, Vorname

Geburtsdatum

Unterschrift

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und bitten um eine Rückmeldung bis zum 24.05.2016 an:

per E-Mail: martin.patzelt.ma70@bundestag.de

oder

per Fax: 030-227 76439